



ALLCURA

Versicherungs-Aktiengesellschaft

Merkblatt zur Datenverarbeitung

Daten 2011-08

Wie die meisten Versicherungen speichern auch wir Ihre Vertragsdaten mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung (EDV). Die Verarbeitung der uns bekanntgegebenen Daten zu Ihrer Person und Ihren sachlichen Verhältnissen wird durch das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) geregelt. **Danach ist die Datenverarbeitung und -nutzung zulässig, wenn das BDSG oder eine andere Rechtsvorschrift sie erlaubt oder wenn der Betroffene eingewilligt hat.** Das BDSG erlaubt die Datenverarbeitung und -nutzung stets, wenn dies im Rahmen der Zweckbestimmung eines Vertragsverhältnisses oder vertragsähnlichen Vertrauensverhältnisses geschieht oder soweit es zur Wahrung berechtigter Interessen der speichernden Stelle erforderlich ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass das schutzwürdige Interesse des Betroffenen an dem Ausschluss der Verarbeitung oder Nutzung überwiegt.

Unabhängig von dieser im Einzelfall vorzunehmenden Interessenabwägung und im Hinblick auf eine sichere Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung haben wir in Ihren Versicherungsantrag eine **Einwilligungserklärung** nach dem BDSG aufgenommen. Diese gilt über die Beendigung des Versicherungsvertrages hinaus, endet jedoch - mit Ablehnung des Antrags oder - durch Ihren jederzeit möglichen Widerruf, der allerdings den Grundsätzen von Treu und Glauben unterliegt.

Wird die Einwilligungserklärung bei Antragstellung ganz oder teilweise gestrichen, kommt es unter Umständen zu keinem Vertragsabschluss. Trotz Widerruf oder ganz bzw. teilweise gestrichener Einwilligungserklärung kann eine Datenverarbeitung und -nutzung aber im begrenzten gesetzlich zulässigen Rahmen erfolgen. Da die meisten Verträge im Bereich Vermögensschaden auf Verstoßbasis gezeichnet werden, ist es aufgrund der Nachhaftung des Versicherers für Schadenfälle, die erst Jahre nach dem Verstoß bekannt werden, notwendig, die Daten zu Ihrem Vertrag über viele Jahre aufzubewahren. Einzelheiten zu der jeweiligen Nachhaftungszeit Ihres Vertrages bitten wir Ihrem Versicherungsschein zu entnehmen.

1. Datenspeicherung

Wir speichern nur Daten, die für den Versicherungsvertrag notwendig sind. Das sind Ihre Angaben im Antrag (Antragsdaten). Weiter werden zum Vertrag versicherungstechnische Daten, wie Versicherungs-Nr., Versicherungssumme, -dauer, -beitrag, Bankverbindung sowie ggfs. die Angaben eines Dritten, z.B. Ihres Maklers oder eines Sachverständigen geführt (Vertragsdaten). Bei einem Versicherungsfall speichern wir Ihre Angaben zum Schaden und die Dritter (Schadendaten).

2. Datenübermittlung an andere Versicherer

Einzelne Großrisiken können Rückversicherungs- oder Beteiligungslösungen erfordern. Bei letzteren zeichnen mehrere Erstversicherer gemeinsam ein Risiko. Die Verwaltung des Vertrages übernimmt der sogenannte führende Versicherer. Dieser unterrichtet die beteiligten Versicherer über Ihre Daten (z.B. Name, Anschrift, Versicherungs-Nr., Bankverbindung) und etwaig laufende Schadenfälle.

Darüber hinaus hat der Versicherte nach dem Versicherungsvertragsgesetz bei Antragstellung, jeder Vertragsänderung und im Schadenfall dem Versicherer alle für die Einschätzung des Wagnisses und die Schadensabwick-

lung wichtigen Umstände anzugeben. Hierzu gehören z.B. frühere Versicherungsfälle oder Mitteilungen über gleichartige andere Versicherungen (beantragte, bestehende, abgelehnte oder gekündigte). Um Versicherungsmissbrauch zu verhindern, eventuelle Widersprüche in den Angaben des Versicherten aufzuklären oder um Lücken bei den Feststellungen zum entstandenen Schaden zu schließen, kann es erforderlich sein, andere Versicherer um Auskunft zu bitten oder entsprechende Auskünfte auf Anfragen zu erteilen. Auch sonst bedarf es in bestimmten Fällen (z.B. Doppelversicherungen, gesetzlicher Forderungsübergang sowie bei Teilungsabkommen) eines Austausches von personenbezogenen Daten unter den Versicherern (Erst- wie Rückversicherer). Dabei werden Daten des Betroffenen weitergegeben, wie Name und Anschrift, Art des Versicherungsschutzes und des Risikos oder Angaben zum Schaden, wie Schadenhöhe und Schadentag.

3. Zentrale Hinweissysteme

Bei Prüfung eines Antrags oder eines Schadens kann es notwendig sein, zur Risikobeurteilung, zur weiteren Aufklärung des Sachverhalts oder zur Verhinderung von Versicherungsmissbrauch Anfragen an den Fachverband bzw. an andere Versicherer zu richten oder auch entsprechende Anfragen anderer Versicherer zu beantworten. Dazu besteht u.a. bei der informa Insurance Risk and Fraud Prevention GmbH (IRFP) ein zentrales Hinweis- und Informationssystem der Versicherungswirtschaft. Die Aufnahme in dieses System und dessen Nutzung erfolgt lediglich zu den spezifischen, gesetzlich zugelassenen Zwecken.

4. Datenübermittlung an andere Dienstleister

Um unseren Versicherten in jedem Fall die bestmögliche Schadenbearbeitung bieten zu können, ist es denkbar, dass wir ausgewiesene externe Experten zur Unterstützung der Versicherten einschalten. Auch ist es möglich, dass wir etwa zu Zwecken einer vertraglichen Betreuung rund um die Uhr externe Dienstleister einschalten, die im Rahmen einer Datenverarbeitung im Auftrag für uns tätig werden.

Obwohl alle diese Daten nur zur Beratung und Betreuung des jeweiligen Versicherungsnehmers durch die einzelnen Dienstleister verwendet werden, spricht das Gesetz auch hier von „Datenübermittlung“, bei der die Vorschriften des BDSG zu beachten sind.

5. Betreuung durch Versicherungsvermittler

Da wir nicht mit eigenen Versicherungsvermittlern zusammenarbeiten, geben wir insoweit keinerlei Daten weiter. Soweit Sie jedoch einen Versicherungsmakler oder -berater mit der Wahrnehmung Ihrer Interessen beauftragt haben, werden wir im Rahmen der von Ihnen unterzeichneten Maklervollmacht Daten weitergeben.

6. Auskünfte und Erläuterungen über Ihre Rechte

Sie haben als Betroffener nach dem BDSG neben dem eingangs erwähnten Widerrufsrecht ein Recht auf Auskunft sowie unter bestimmten Voraussetzungen ein Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung Ihrer gespeicherten Daten.

Wegen eventueller weiterer Auskünfte und Erläuterungen wenden Sie sich bitte an den betrieblichen Datenschutzbeauftragten unseres Unternehmens.